



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Gebetserhörungen

---

## Eingegangene Spenden

Für Heidenkinder: Warburg 42 Mk., Heinrich, Theresia; Watten-  
scheid 21 Mk., Joseph; Frs. 130, Melita; Rheine 21 Mk.,  
Agathana;

in Hl. Blut gingen ein: 21 Mk., Rosa=Gertrud; Ohsenhausen 20 Mk.,  
Adelwina; N. N. 20 Mk., Wilhelmina; 21 Mk., Theresia; M. P.,  
Wien, 25,80 Schil., Joseph

Für die Mission: Pachten 16 Mk.; Elkhäusen 5 Mk.; Kl.=Strehlig 0,50  
Mk.; Imgenbroich 7,50 Mk.; Konz=Karthaus 4 Mk.; Güsten 50 Mk.

Für Missionszwecke: Kürenz 2,50 Mk.

Für die Missionschule zur Heranbildung armer, braver Mädchen zu  
Missionslehrerinnen: Barenfell 3 Mk.; Oberholz 2,50 Mk.; K.=Lin-  
denthal 0,50 Mk.; Recklinghausen 1 Mk.; (Patenstellen) N. N.  
100 Mk.; N. N. 90 Mk.

Allen unsern lieben Wohltätern ein recht herzliches Vergelt's Gott!  
Maria, Maienkönigin, schenk huldvoll deinen Segen,  
All jenen, die mit treuem Sinn für die Mission sich eifrig regen!  
Beschütze sie, o Mutter mild, auf allen ihren Wegen,  
Bis glücklich sie einst bei dir sind im ew'gen sel'gen Leben!

## Gebetserhörungen

Dem heiligen Joseph, dem heiligsten Herzen Jesu, der lieben Mutter  
Gottes, der kleinen heiligen Theresia, der heiligen Maria Magdalena  
und dem heiligen Judas Thaddäus innigen Dank für Erhörnung in be-  
sonderen Anliegen. Veröffentlichung war versprochen. M. v. K.

Der kleinen heiligen Theresia innigen Dank für Hilfe in schwerer  
Krankheit. Angenannt.

Almojen: N. N. in einem schweren Anliegen mit der Bitte ums Gebet  
4 Mark.

\*

Die Mitglieder der Erzbruderschaft vom kostbaren Blute können im  
Mai einen vollkommenen Ablass gewinnen unter den gewöhnlichen Be-  
dingungen: am 3. Mai Kreuz= Auffindung, Christi Himmelfahrt, Pfing-  
sten, 24. Mai, Fest Mariä Hilfe der Christen oder in der Oktav, außer-  
dem an einem beliebigen Tage.

## Lustige Ecke

### Mißverständnis.

Frieda: „Heute war ich in der Stadt, um den Stoff für mein Braut-  
kleid zu wählen; ich werde nämlich in 14 Tagen heiraten.“

Gerda: „Nein, wirklich! Ich hoffe, daß Du die rechte Wahl ge-  
troffen hast.“

Frieda: „Absolut! Das Meter kostet 5,50 Mk.“

### Macht der Gewohnheit.

Kunde: „Aber in aller Welt, Mann, was tun Sie? Sie seifen ja  
meinen Schädel ein.“

Barbier (früher Anstreicher): „Entschuldigen Sie, alte Gewohnheit!  
Ich bin gewohnt, die Decken zu weifen.“

### Druckfehler.

„In einer Stadt in Bayern werden täglich 30 000 Madeln (Nadeln)  
verfertigt.“